



AR-Top-News

NOVEMBER 2018

**Audit Committee
Institute e.V.**

Gefördert durch



kurz & bündig

Wichtige Neuerungen für Aufsichts- räte börsennotierter Unternehmen durch das ARUG II

Im Oktober 2018 wurde der Referentenentwurf des Gesetzes zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) veröffentlicht. Insbesondere sind die Neuerungen bei

- der Vorstandsvergütung,
- der Aufsichtsratsvergütung sowie
- den Geschäften mit nahestehenden Personen

für den Aufsichtsrat börsennotierter Gesellschaften von hoher Relevanz. Sie werden daher in dem beiliegenden Folder überblicksartig dargestellt.

Das Gesetz muss spätestens bis zum 10.6.2019 in Kraft treten. Da die Übergangsfristen im Gesetz knapp bemessen sind bzw. für die Neuerungen bei Geschäften mit nahestehenden Personen gänzlich fehlen, sollte sich der Aufsichtsrat schon jetzt mit den Änderungen vertraut machen und die Umsetzung planen. «

Deutscher Corporate Governance Kodex soll umfassend überarbeitet werden – Entwurf veröffentlicht

Am 6.11.2018 hat die Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex den Entwurf eines umfassend überarbeiteten Kodex vorgelegt. Ziel der Reform soll es sein, diesen wieder relevanter für alle Stakeholder zu machen. Angesetzt wurde hierzu zum einen an Umfang und Struktur des Kodex, zum anderen wurden die Empfehlungen inhaltlich überarbeitet. Schwerpunkt bildeten hierbei die Bestimmungen zur Vorstandsvergütung sowie zur Unabhängigkeit der Aufsichtsratsmitglieder. Aber auch zahlreiche andere Empfehlungen, von denen viele direkt den Aufsichtsrat betreffen, sollen geändert werden.

An der öffentlichen Konsultation kann noch bis zum 31.1.2019 teilgenommen werden. Im April 2019 soll die neue Fassung des Kodex vorliegen. Die wichtigsten geplanten Neuerungen haben wir für Sie im beiliegenden Folder zusammengefasst. «

Aufsichtsratsvergütung im DAX30 um 6,5 Prozent gestiegen

Im DAX30 ist die jährliche Vergütung eines ordentlichen Aufsichtsratsmitglieds im Geschäftsjahr 2017 um durchschnittlich 6,5 Prozent auf rund 121.000 EUR gestiegen (Vorjahr: 10 Prozent). Dies geht aus der Aufsichtsratsstudie 2018 der Deutschen Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz e.V. (DSW) hervor. Die Studie enthält darüber hinaus Informationen rund um den Aufsichtsrat, wie z. B. zur Zugehörigkeitsdauer und zur Transparenz über die Sitzungsteilnahme. Zudem erstellte die DSW wieder eine Rangliste einflussreicher Aufsichtsratsmitglieder. «

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

Die Ansichten und Meinungen sind die der Verfasser und entsprechen nicht unbedingt den Ansichten und Meinungen des Audit Committee Institute e.V.

© 2018 Audit Committee Institute e.V., assoziiert mit der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, einem Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Cooperative (»KPMG International«), einer juristischen Person schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten.